



## **Schriftliche Anfrage**

des Abgeordneten **Benjamin Adjei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 29.08.2022

### **Projekte des Beschleunigungsbudgets**

Am 28.07.2022 hat das Staatsministerium für Digitales in einer Pressemitteilung 36 Projekte angekündigt, die mithilfe des Beschleunigungsbudgets finanziert werden sollen. In der Pressemitteilung werden fünf Projekte namentlich genannt.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.	Projekte .....	3
1.1	Wie lauten die 31 weiteren Projekte, die nicht in der Pressemitteilung aufgezählt werden? .....	3
1.2	Was ist das Ziel bzw. die Aufgabe der einzelnen Projekte (bitte einzeln auflisten)? .....	3
3.2	Welches Ressort ist für welches Projekt koordinierend zuständig? .....	3
2.	Veröffentlichung .....	7
2.1	Warum wurden nicht alle Projekte am 28.07.2022 vorgestellt, obwohl sie bereits von der Staatsregierung beschlossen worden waren? .....	7
2.2	Falls einzelne Projekte noch nicht von der Staatsregierung beschlossen sind, warum nicht? .....	7
2.3	Welche Projekte sind bereits in der aktiven Umsetzung? .....	7
3.	Ressortabstimmung .....	7
3.1	Welche Staatsministerien sind an welchen Projekten beteiligt? .....	7
3.3	Nach welchen Kriterien wurden die Projekte den einzelnen Ressorts zugeordnet? .....	7
4.	Finanzierung .....	8
4.1	Wie verteilen sich die 16 Mio. Euro Budget auf die einzelnen Projekte (bitte aufschlüsseln nach einzelnen Projekten)? .....	8
4.2	Werden bei einzelnen Projekten weitere Gelder für die Umsetzung hinzugezogen? .....	9

---

5.	Projektbegleitung .....	9
5.1	Inwiefern wird der Fortschritt der Projekte sichergestellt bzw. festgehalten? .....	9
5.2	Woher beziehen die einsetzenden staatlichen Stellen die notwendigen personellen Ressourcen? .....	9
5.3	Inwiefern ist die Digitalagentur byte an der Umsetzung beteiligt? .....	9
	Anlage zum Schreiben vom 30.09.2022 .....	10
	Hinweise des Landtagsamts .....	14

# Antwort

**des Staatsministeriums für Digitales**  
vom 30.09.2022

## 1. Projekte

1.1 **Wie lauten die 31 weiteren Projekte, die nicht in der Pressemitteilung aufgezählt werden?**

1.2 **Was ist das Ziel bzw. die Aufgabe der einzelnen Projekte (bitte einzeln auflisten)?**

3.2 **Welches Ressort ist für welches Projekt koordinierend zuständig?**

Nachfolgend werden die Frage 1.1, Frage 1.2 sowie die Frage 3.2 zusammen beantwortet.

### **Ressortübergreifende Projekte**

#### BayernPackages:

Bei den BayernPackages handelt es sich um eine Initiative des Staatsministeriums für Digitales, bei der in Zusammenarbeit mit IT-Dienstleistern Sets ausgewählter digitaler Verwaltungsleistungen für unterschiedliche kommunale Ebenen angeboten werden. Damit sollen die Kommunen bei der Digitalisierung unterstützt und die flächendeckende Verfügbarkeit digitaler Verwaltungsleistungen vorangetrieben werden.

### **Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration**

#### KommunalFinanz-Datawarehouse:

Digitalisierung der kommunalen Haushaltspläne und Jahresabschlüsse zur Vorlage bei den Rechtsaufsichtsbehörden bzw. den überörtlichen Prüfungsorganen.

#### Zentrales Lichtbildregister:

Die Einrichtung eines zentralen Lichtbildregisters ermöglicht den länderübergreifenden Abruf von Fotos der Pass- und Personalausweisregister für Polizei- und Sicherheitsbehörden.

#### Bürger-Upload-Portal für die Allgemeine Aufbauorganisation bei der Bayerischen Polizei:

Mit zunehmender Digitalisierung steigt der Bedarf, der Polizei Dokumente digital übertragen zu können, z. B. bei einer Anzeige. Das neue Portal soll eine einfache und sichere Upload-Lösung bieten.

#### Digitalisierte Prozess- und Ablaufplansteuerung für die zentralen Dienste:

Bei vielen Aufgaben der zentralen Dienste muss eine Vielzahl von Stellen zu unterschiedlichen Zeiten beteiligt und informiert werden. Damit die jeweils benötigten Informationen zum richtigen Zeitpunkt bei der richtigen Stelle zur Verfügung stehen, wird diese Prozess- und Ablaufplansteuerung digitalisiert.

## **Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**

### Fortbildungsinitiative im IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ) zur Entwicklung von Cloud-Native-Applikationen:

Mit der Fortbildungsinitiative soll der dynamischen Entwicklung im Cloud-Bereich Rechnung getragen werden, die fortlaufend neue Anforderungen an die Entwicklerinnen und Entwickler stellt. Insbesondere soll so der Ausbau des BayernServers zum hybriden Cloud-Center unterstützt werden.

### Digitalisierung der Gewerbesteuermeldungen der Kommunen:

Vollständige Digitalisierung der Gewerbesteuermeldungen der Gemeinden an das künftig neu zuständige Landesamt für Statistik.

### DIGABY: Digitale Grundsteuerakte Bayern:

Mit dem Ziel der Unterstützung der Voldigitalisierung der Verwaltung werden die Grundsteuererklärung im Scanzentrum Wunsiedel und Langzeitspeicherung der bayerischen Grundsteuervorgänge und dessen Bereitstellung umgesetzt.

### BayernLabs – Beschaffung Klassensatz Tablets mit Ladekoffer:

Durch die Nutzung von Tablets statt PCs entsteht ein weitaus geringerer Aufwand bei Auf- und Abbau, folglich können mehr Workshops stattfinden und mehr Schüler in Bayern erreicht werden.

### BayernLabs – Anpassung Virtual-Reality-Modelle (VR-Modelle) für VR-Laufband:

Durch Softwareanpassung der VR-Modelle der Schlösser aus dem Projekt Heimat Digital können diese nun auch mit dem VR-Laufband verwendet werden.

### BayernLabs – Beschaffung ICAROS:

Mit Beschaffung eines zweiten Exponats kann der Rotationszyklus vom Sonderexponat ICAROS an den BayernLabs halbiert werden.

### BayernLabs – Beschaffung VR-Laufband:

Mit Beschaffung eines zweiten Exponats kann der Rotationszyklus vom Sonderexponat VR-Laufband an den BayernLabs halbiert werden.

## **Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**

### Zeitwirtschafts- und Dienstplanungssystem des Klinikums der Universität München (LMU Klinikum):

Durch eine Software soll die Zeitwirtschaft und Dienstplanung der Mitarbeitenden im LMU Klinikum vereinheitlicht werden. Dadurch soll auch die angespannte Pflegepersonalsituation mit einer optimierten und effizienten Personalplanung abgedeckt werden.

### UKW webApp:

Ziel dieses Projekts ist, eine cloudfähige Plattform für fachspezifische Wissensdaten zu entwickeln. Sie soll auch Nutzern ohne tiefere IT-Kenntnisse erlauben, fachspezifische Anwendungen innerhalb der Ressorts zu entwickeln und über deren Grenzen hinaus konsolidiert bereitzustellen.

### Ertüchtigung des Campusmanagementsystems CAS für das Onlinezugangsgesetz (OZG) und ePayment:

Das an allen bayerischen Kunsthochschulen eingesetzte Campusmanagementsystem soll so ertüchtigt werden, dass es die im OZG vorgesehenen Verwaltungsleistungen für Studierende in der geforderten Form digital abbilden kann.

Anbindung ePayServiceBayern an HISinOne:

Mit dem Projekt soll das Verfahren ePayServiceBayern als Basiskomponente für elektronische Bezahlung beim Freistaat Bayern an das deutschlandweite Campusmanagement-System HISinOne angebunden werden. So wird den Studierenden ein zeitgemäßes und komfortables ePayment-Zahlungssystem etwa für Gebühren im Rahmen der Immatrikulation und Rückmeldung bereitgestellt.

Ausbau Prüfungsserver für bayernweite Cloud-Lösung:

Durch den Aufbau einer Open-Source Mahara-Plattform soll ein von Grund auf als hochschulübergreifend nutzbares System konzipiert und mit hochschulübergreifenden Cloud-Technologien umgesetzt werden.

Aufbau eines agilen, digitalen Campus der neu gegründeten Technischen Universität Nürnberg:

Um das Projekt „Digitaler Campus“ voranzubringen, sind die Entwicklung passender Konzepte und die Einführung von integrierten und anschlussfähigen Lösungen für Forschung, Lehre und Administration an der Technischen Universität (TU) Nürnberg notwendig.

Erstellung digitaler Kopien hochschulöffentlicher Dokumente/Urkunden am Beispiel von Zeugniskopien:

Ziel bei der angedachten hochschulübergreifenden Lösung für das Erstellen digitaler Kopien hochschulöffentlicher Dokumente/Urkunden ist es, eine volldigitale und medienbruchfreie Prozessbearbeitung sowie einen rechtskonformen digitalen Output zu realisieren und den Studierenden und Absolventen rechtssicher elektronisch zur Verfügung zu stellen.

Einführung eines mobilen Mitarbeitendenportals inklusive Ausweisfunktion an der Universität Regensburg:

Mit der Einführung eines Mitarbeitendenportals einschließlich eines digitalen Mitarbeitendenausweises, der mit mobilen Geräten (Privat- und Diensthandy) mitgeführt werden kann, kann sich jeder Mitarbeitende digital ausweisen.

**Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**Ressortweites Fachverfahren: Forschungsprojektmanagement:

Mit der Softwarelösung soll das Fördermanagement von Forschungsprojekten im Bereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten digitalisiert und dadurch optimiert werden.

Digitalisierung von Fachverfahren:

Bestehende digitale Fachanwendungen in der Investitionsförderung und dem landwirtschaftlichen Betriebsplanungsprogramm für Fachschulen werden modernisiert und zu Webanwendungen weiterentwickelt, damit Nutzerinnen und Nutzer online zugreifen können.

**Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz**ecertBY:

Digitalisierung der Zertifikate bei Sendungen von Tieren und tierischen Erzeugnissen aus Bayern in Länder außerhalb der EU. Ziel ist die Verbesserung der Effizienz dieser Zertifizierungspraxis sowie eine (spätere) papierlose Zertifizierung.

Natura 2000 – Datendrehscheibe:

Es erfolgt eine Volldigitalisierung der Natura 2000-Fachdaten, die fortan der gesamten Naturschutzverwaltung auf allen Verwaltungsebenen sowie einer hohen Anzahl weiterer an der Umsetzung Beteiligter zur Verfügung stehen.

Beschleunigung von Genehmigungsprozessen durch Blockchain:

Das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz arbeitet zusammen mit der bayerischen Wirtschaft an der Beschleunigung von Genehmigungsprozessen, speziell im Bereich des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG). Mit einer Machbarkeitsstudie soll die Digitalisierung von Genehmigungsverfahren der Landratsämter und kreisfreien Städte auf Blockchain-Basis untersucht werden.

**Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales:**Fachverfahren zur Sicherung des strukturellen Kinderschutzes im Rahmen des Betriebserlaubnisverfahrens:

Sicherstellung des Kinderschutzes in teilstationären und stationären Einrichtungen der Jugendhilfe und die Umsetzung der gesetzlichen Aufsicht über die Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe bzw. der Behindertenhilfe für Kinder und Jugendliche zu ermöglichen, wird ein online-gestütztes interaktives Fachverfahren für die betriebserlaubniserteilenden Behörden umgesetzt.

**Staatsministerium für Gesundheit und Pflege**IT-Kooperation bayerischer Krankenhäuser – Die digitale Zukunft der bayerischen Krankenhäuser gemeinsam gestalten:

Damit die bayerischen Krankenhäuser auch in Zukunft den hohen gesetzlichen Anforderungen im Bereich der IT- und Cybersicherheit gerecht werden können, um Skaleneffekte heben zu können, aber auch um Kooperationen der Krankenhäuser untereinander zu stärken, soll eine IT-Gesellschaft aufgebaut werden, die die Kliniken zukünftig zentral bei der Digitalisierung unterstützt.

Digitalisierung des Fachverfahrens PflegesoNah:

Das elektronische Antragsverfahren, die investive Förderung von Pflegeplätzen sowie die Gestaltung von Pflege und Betreuung im sozialen Nahraum (Förderprogramm PflegesoNah) soll digitalisiert werden. Angesichts der Wichtigkeit der Förderung der pflegerischen Versorgungsstrukturen ist es bedeutsam, das Verfahren auf einen aktuellen, digitalen Weg abzubilden. Besonderheit sind die großen Datenmengen (Übersichtspläne, Karten, verschiedene Baupläne), die es zu verarbeiten gibt.

**Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr**Projekt- und Portfoliomanagementsystem Hochbau (PPM HB):

PPM HB ermöglicht als zentrales Projektinformationssystem im Bereich Hochbau einen Überblick über Kosten, Termine und Ressourcen bei der Planung und Umsetzung von Hochbaumaßnahmen.

**Staatsministerium für Digitales**TwinBy - Ausbau der Daten- und Cloud-Infrastruktur für Kommunen:

Durch das Projekt „TwinBy“ werden die bayerischen Kommunen bei dem beschleunigten Auf- bzw. Ausbau von digitalen Zwillingen unterstützt. Als Basis dafür wird eine Dateninfrastruktur eingerichtet und in den Kommunen Kompetenzen aufgebaut, um langfristig ihre Daten für digitale Anwendungen besser zu nutzen.

## **Staatsministerium für Unterricht und Kultus**

Unterricht im virtuellen Fachraum an beruflichen Schulen:

Das Projekt bewertet, ob praxisbezogener virtueller Unterricht zumindest teilweise an die Stelle von praktischem Unterricht in Fachräumen an berufsqualifizierenden Schulen treten oder diesen sinnvoll ergänzen kann.

### **2. Veröffentlichung**

#### **2.1 Warum wurden nicht alle Projekte am 28.07.2022 vorgestellt, obwohl sie bereits von der Staatsregierung beschlossen worden waren?**

Es gehört zum üblichen Verfahren, Schwerpunkte bei der Kommunikation nach außen zu setzen und die wesentlichen Projekte auszuwählen.

#### **2.2 Falls einzelne Projekte noch nicht von der Staatsregierung beschlossen sind, warum nicht?**

Entfällt.

#### **2.3 Welche Projekte sind bereits in der aktiven Umsetzung?**

Die Antwort auf Frage 2.3 findet sich in angehängter Tabelle.

### **3. Ressortabstimmung**

#### **3.1 Welche Staatsministerien sind an welchen Projekten beteiligt?**

Die Antwort auf Frage 3.1 findet sich in angehängter Tabelle.

#### **3.3 Nach welchen Kriterien wurden die Projekte den einzelnen Ressorts zugeordnet?**

Anträge auf Mittel aus dem Beschleunigungsbudget konnten durch bzw. in enger Abstimmung mit den zuständigen Ressorts gestellt werden. Für die Auswahl wurden folgende Kriterien herangezogen:

- Dringlichkeit sowie der Umsetzungshorizont und die Realisierbarkeit des Projekts
- Innovationsgrad des Projekts
- Nutzbarkeit der entwickelten Lösung

Die Ressorts haben somit ihre Projekte selbst eingebracht, eine Zuordnung von Projekten durch das Staatsministerium für Digitales ist nicht geschehen.

#### 4. Finanzierung

##### 4.1 Wie verteilen sich die 16 Mio. Euro Budget auf die einzelnen Projekte (bitte aufschlüsseln nach einzelnen Projekten)?

Ehrenamtskarten-App	50.000 €
Fördermodernisierung	1.500.000 €
TwinBy	1.000.000 €
BayernPackages	1.500.000 €
Identifizierung und Visualisierung von Erosionshotspots	75.000 €
Atlas Wahlen	120.000 €
DigZertAb: Digitale qualifizierte Zertifizierung Abschlussdokumente	250.684 €
Fachverfahren zur Sicherung des strukturellen Kinderschutzes im Rahmen des Betriebserlaubnisverfahrens	1.300.000 €
PPM HB	500.000 €
Digitalisierung von Fachverfahren	160.000 €
Ressortweites Fachverfahren: Forschungsprojektmanagement	200.000 €
BayernLabs – Anpassung VR-Modelle für VR-Laufband	23.000 €
BayernLabs – Beschaffung ICAROS (Virtual Reality Fitness Experience)	12.000 €
BayernLabs – Beschaffung Klassensatz Tablets mit Ladekoffer	70.000 €
BayernLabs – Beschaffung VR-Laufband	10.000 €
DIGABY: Digitale Grundsteuerakte Bayern	500.000 €
Digitalisierung der Gewerbesteuermeldungen der Kommunen	80.000 €
Fortbildungsinitiative im IT-DLZ zur Entwicklung von Cloud-Native-Applikationen	250.000 €
Digitalisierung des Fachverfahrens PflegesoNah	100.000 €
IT-Kooperation bayerischer Krankenhäuser – Die digitale Zukunft der bayerischen Krankenhäuser gemeinsam gestalten	1.450.000 €
Bürger-Upolad-Portal für die Allgemeine Aufbauorganisation bei der Bayerischen Polizei	600.000 €
Digitalisierte Prozess- und Ablaufplansteuerung für die zentralen Dienste	65.000 €
KommunalFinanz-Datawarehouse	1.200.000 €
Zentrales Lichtbildregister	250.000 €
Unterricht im virtuellen Fachraum an beruflichen Schulen	400.000 €
Beschleunigung von Genehmigungsprozessen durch Blockchain	200.000 €
ecertBY	1.000.000 €
Natura 2000 – Datendrehscheibe	600.000 €
Einführung eines mobilen Mitarbeitendenportal inklusive Ausweisfunktion an der Universität Regensburg	70.000 €
Anbindung ePayServiceBayern an HISinOne	30.000 €
Ausbau Prüfungsserver für bayernweite Cloud-Lösung:	317.500 €
Aufbau eines agilen, digitalen Campus der neu gegründeten TU Nürnberg	300.000 €
Erstellung digitaler Kopien hochschulöffentlicher Dokumente/Urkunden am Beispiel von Zeugniskopien	110.000 €

---

Ertüchtigung des Campusmanagementsystems CAS für das OZG und ePayment	50.000 €
UKW webApp	400.000 €
Zeitwirtschafts- und Dienstplanungssystem LMU Klinikum	1.250.000 €

**4.2 Werden bei einzelnen Projekten weitere Gelder für die Umsetzung hinzugezogen?**

Ja, dies ist möglich abhängig vom jeweiligen Bedarf und unter Haushaltsvorbehalt.

**5. Projektbegleitung**

**5.1 Inwiefern wird der Fortschritt der Projekte sichergestellt bzw. festgehalten?**

Projekte, die aus dem Beschleunigungsbudget finanziert werden, unterliegen einem Monitoring und einer regelmäßigen Berichtspflicht an das Staatsministerium für Digitales. Die Ressorts werden zudem gebeten, über die Projekte aus dem Beschleunigungsbudget regelmäßig im Digitalrat zu berichten.

**5.2 Woher beziehen die einsetzenden staatlichen Stellen die notwendigen personellen Ressourcen?**

Die Antwort auf Frage 5.2 findet sich in angehängter Tabelle.

**5.3 Inwiefern ist die Digitalagentur byte an der Umsetzung beteiligt?**

Die Digitalagentur byte ist an der Umsetzung des bayerischen Förderportals beteiligt.

**Anlage zum Schreiben vom 30.09.2022**

Beschleunigungsbudget	Frage 2.3	Frage 3.1	Frage 5.2
Projektname	Ist das Projekt bereits in der aktiven Umsetzung?	Welche Staatsministerien sind an welchen Projekten beteiligt?	Woher beziehen die einsetzenden staatlichen Stellen die notwendigen personellen Ressourcen?
Fachverfahren zur Sicherung des strukturellen Kinderschutzes im Rahmen des Betriebs-erlaubnisverfahrens	Ja	Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) + Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI)	Federführende fachliche und organisatorische Betreuung des Projekts erfolgt durch das StMAS. Zudem sind das Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) (Landesjugendamt – BLJA) und die Regierungen fachlich beteiligt. Unterstützend wird externe Beratungsleistung eingesetzt. Voraussichtlich erfolgt die Entwicklung des Fachverfahrens durch einen externen Dienstleister.
Ehrenamtskarten-App	Ja	StMAS	Die Entwicklung und Bereitstellung der Ehrenamts-App erfolgt durch einen externen Dienstleister. Die fachliche Betreuung der Entwicklung erfolgt durch das Fachreferat des StMAS.
PPM HB	Initiierungsphase	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr (StMB)	Das Projekt wird aktuell nur mit internem Personal abgedeckt.
TwinBy	Ja	Staatsministerium für Digitales (StMD)	Internes Personal StMD + externe Dienstleister.
BayernPackages	Ja	Alle Ressorts	Internes Personal StMD + externe Dienstleister.
Fördermodernisierung	Ja	Alle Ressorts	Internes Personal StMD und StMI sowie die Digitalagentur byte.
Digitalisierung von Fachverfahren	Ja	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF)	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt.
Ressortweites Fachverfahren: Forschungsprojektmanagement	Ja	StMELF	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt.
Identifizierung und Visualisierung von Erosionshotspots	Ja	StMELF + StMD	Aus dem bereits bestehendem Personal und der Anstellung von Projektkräften.
BayernLabs – Anpassung VRModelle für VR-Laufband	Ja	Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (StMFH)	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung).

Beschleunigungsbudget	Frage 2.3	Frage 3.1	Frage 5.2
BayernLabs – Beschaffung ICAROS (Virtual Reality Fitness Experience)	Ja	StMFH	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung).
BayernLabs – Beschaffung Klassensatz Tablets mit Ladekoffer	Ja	StMFH	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung).
BayernLabs – Beschaffung VR-Laufband	Ja	StMFH	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt (Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung).
DIGABY: Digitale Grundsteuerakte Bayern	Ja	StMFH	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt (Landesamt für Steuern).
Digitalisierung der Gewerbesteuermeldungen der Kommunen	Ja	StMFH + StMI	Das Projekt wird durch vorhandenes Personal umgesetzt (Landesamt für Statistik).
Fortbildungsinitiative im IT-DLZ zur Entwicklung von Cloud-Native-Applikationen	Ja	StMFH	Externe Schulungsdienstleister.
Digitalisierung des Fachverfahrens Pflege-soNah	Initiierungsphase	Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) + StMI + StMD	Im Rahmen der Digitalisierung der Förderverfahren voraussichtlich personelle Ressourcen von StMD und StMI sowie der Fachbereiche im StMGP sowie Landesamt für Pflege (LFP).
IT-Kooperation bayerischer Krankenhäuser – Die digitale Zukunft der bayerischen Krankenhäuser gemeinsam gestalten	Nein	StMGP	Durch künftigen Projektträger.
Bürger-Upolad-Portal für die Allgemeine Aufbauorganisation bei der Bayerischen Polizei	Nein	StMI	Internes Personal des Polizeiverwaltungsamts (PVA) + externe Dienstleister.
Digitalisierte Prozess- und Ablaufplansteuerung für die zentralen Dienste	Ja	StMI	Internes Personal bei den Regierungen + externe Dienstleister.
KommunalFinanz-Datawarehouse	Nein	StMI	Internes Personal im StMI, internes Personal beim Landesamt für Statistik (LfStat), externe Dienstleister.
Zentrales Lichtbildregister	Ja	StMI	Internes Personal im StMI + externe Dienstleister.
Atlas Wahlen	Ja	StMI	Internes Personal beim LfStat + externe Dienstleister.

Beschleunigungsbudget	Frage 2.3	Frage 3.1	Frage 5.2
Unterricht im virtuellen Fachraum an beruflichen Schulen	Initiierungsphase	Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK)	Im Laufe der Projektumsetzung sollen die personellen Ressourcen u. a. mit dem verfügbaren Beschleunigungsbudget bestritten werden. Vorhandene personelle Ressourcen des StMUK werden genutzt.
Beschleunigung von Genehmigungsprozessen durch Blockchain	Initiierungsphase	Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) + StMD	Stammpersonal bzw. externe Vergabe der Machbarkeitsstudie.
ecertBY	Ja	StMUV	Projektstellen, Fachliche und IT-fachliche Ressourcen an StMUV und Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).
Natura 2000 – Datendrehscheibe	Initiierungsphase	StMUV	Stamm- und Projektpersonal am Landesamt für Umwelt (LfU).
Einführung eines mobilen Mitarbeitendenportals inklusive Ausweisfunktion an der Universität Regensburg	Nein (gemäß Zeitplan lt. Antrag)	Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (StMWK)	Aus den bewilligten Mitteln und Stammpersonal.
Anbindung ePayServiceBayern an HISinOne	Ja	StMWK + StMFH (Landesamt für Finanzen – LfF Regensburg)	HIS eG und Koordinierungsstelle für Datenverarbeitung an den staatlichen Fachhochschulen Bayern (an der Ostbayerischen Technischen Hochschule – OTH Regensburg).
Ausbau Prüfungsserver für bayernweite Cloud-Lösung	Ja	StMWK	Aus den bewilligten Mitteln.
Aufbau eines agilen, digitalen Campus der neu gegründeten TU Nürnberg	Ja	StMWK	Stammpersonal.
Erstellung digitaler Kopien hochschulöffentlicher Dokumente/Urkunden am Beispiel von Zeugniskopien	Ja	StMWK	Stammpersonal.
Ertüchtigung des Campusmanagementsystems CAS für das OZG und ePayment	Ja	StMWK	Koordinierungsstelle Digitalisierung an den staatlichen bayerischen Kunsthochschulen (an der Hochschule für Musik und Theater München – HMTM).
UKW webApp	Nein (Beginn voraussichtlich 2023)	StMWK	Stammpersonal.

---

<b>Beschleunigungsbudget</b>	<b>Frage 2.3</b>	<b>Frage 3.1</b>	<b>Frage 5.2</b>
Zeitwirtschafts- und Dienstplanungssystem LMU Klinikum	Ja	StMWK	Stammpersonal.
DigZertAb: Digitale qualifizierte Zertifizierung Abschlussdokumente	Ja	StMWK + StMD	PRIMUSS (Campus IT)-Verbund einiger bay- erischer Hochschulen.

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.